

Was können wir tun, wenn ein (Corona) Impfzwang besteht?

Der Corona Impfstoff unterscheidet sich grundlegend, weil es die DNA im Körper ändert!

TROTZDEM, VERWEIGERT AUF KEINEN FALL DIE IMPFUNG!
GANZ IM GEGENTEIL!

FORDERT EINE REIHE VON DOKUMENTEN AN:

- 1) Qualitätszertifikat für den Impfstoff,
- 2) Angaben zum Impfstoff-Hersteller,
- 3) Dokumente und Lizenzen des Impfstoff-Herstellers,
- 4) Auszug aus dem einheitlichen Staats Register des Impfstoff-Unternehmens,
- 5) Unterlagen zur Zulassung und Akkreditierung des Unternehmens,
- 6) gültige Firmenlizenzen:
 - Impfstoff Test Zertifikate,
 - Nebenwirkungen des Impfstoffs,
 - Versicherungsschutz-Dokumente bei negativen Folgen und die Höhe der Entschädigung Kosten,
- 7) Dokumente der Personen, die die Impfung verabreichen:
 - Ausbildung,
 - Zertifizierung,
 - Arbeitszulassung,
 - COVID-19 Negativtest.

Nach der Vorlage all dieser Dokumente muss man eine Probe des Impfstoffs zur Analyse ins Labor schicken und sie untersuchen lassen.

Danach müsst ihr eine schriftliche Erklärung mit Unterschrift verlangen, dass ihr nach dieser Impfung keine gesundheitlichen Schäden haben werdet. DIES IST EINE NOTWENDIGE VORAUSSETZUNG!!!